

Beitrag aus dem monatlichen Treffen
des Erfinderclubs Allgäu-Oberschwaben e. V.
zum Thema
Vermarktung/Direktvermarktung/Marktstände/Neuheitenvertrieb

Referentin Marion Bock

Direktvermarktung ist eine gute Möglichkeit, erklärungsbedürftige Artikel für den Endverbraucher auf Märkten in Umlauf zu bringen. Direktvermarkter sind hoch engagiert und nicht zu verwechseln mit Marktschreibern. Städte sind sogar daran interessiert, solche Marktbesucher zur Steigerung der Attraktivität eines Marktes zu haben.

Als Beispiel trugen zwei Direktvermarkter - "um die Ecke" gefunden - u. a. vor, dass die Idee, einen Apfelschäler mit seinen Doppelklingen zu einer breiten Reibe mit Mehrfachklingen umzubauen, sich millionenfach verkaufen ließ und dem Erfinder hohe Lizenzeinnahmen brachte! mit dieser Veranstaltung sollte auch gezeigt werden, dass es sich lohnt, über die "Kleinen Dinge des Lebens" nachzudenken.

Direktvermarkter stehen sich einerseits als Konkurrenten gegenüber, andererseits sind sie auch Kollegen, die international zusammenarbeiten und so eine breite Abdeckung des Markts erreichen!